

LANDESKONSERVATORIUM DER MUSIK
ZU LEIPZIG

85. Studienjahr 1927—1928

XVI. VORTRAGS-ABEND

DIENSTAG, DEN 21. FEBRUAR 1928, 6 UHR

SONATE für Klavier und Violine (op. 30, Nr. 4,
A dur) LUDWIG VAN BEETHOVEN
Allegro. Adagio molto espressivo. Allegretto con variazioni (1770—1827)
LUDWIG BERGMANN aus Nürnberg (Klasse Teichmüller)
ERNST HOENISCH aus Leipzig (Klasse Davisson)
(Ensembleklasse Davisson)

GESÄNGE für Sopran

a) Canzonetta de Concert »Già la notte« JOSEPH HAYDN (1732—1809)
(bearbeitet von PAULINE VIARDOT (1821—1910)

b) »Alleluja« aus der Motette »Exsultate, jubilate«
WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756—1791)

HERTHA MAUL aus Hirschberg i. Schl. (Klasse Hedmond t)
Am Klavier: GERHARD BURGERT aus Leipzig (Klasse Weinreich)

KLAVIERSTÜCKE

a) »Les petits moulins à vent« FRANCOIS COUPERIN (1630—1665)

b) »Le Coucou« CLAUDE DAQUIN (1694—1772)

c) »Le rappel des oiseaux« } JEAN PHILIPPE RAMEAU (1683—1764)

d) »Les Cyclopes« }

CHARLOTTE PARLAPANOFF aus Leipzig (Klasse Baresel)

TANZ-FANTASIE für Klavier (op. 35) JULIUS WEISMANN
KATE KUPKA aus Schkeuditz (Klasse Lutz-Huszágh) (geb. 1879)

SUITE für Klarinette und Klavier WALDEMAR VON BAUSSERN
WALTER KECK aus Dölzig i. Sa. (Klasse Heyneck) (geb. 1866)
IRENE FINGER aus Eisenberg (Klasse Weinreich)

Die Zuhörer werden dringend ersucht, die Ausführenden bei ihrem Erscheinen nicht zu begrüßen und sich der Beifallsäußerung zwischen den einzelnen Abteilungen der Vortragsnummern zu enthalten

Konzertflügel: Julius Blüthner

Eintrittsgeld 4 Mark — Diese Vortragsordnung berechtigt zum Eintritt

wenden